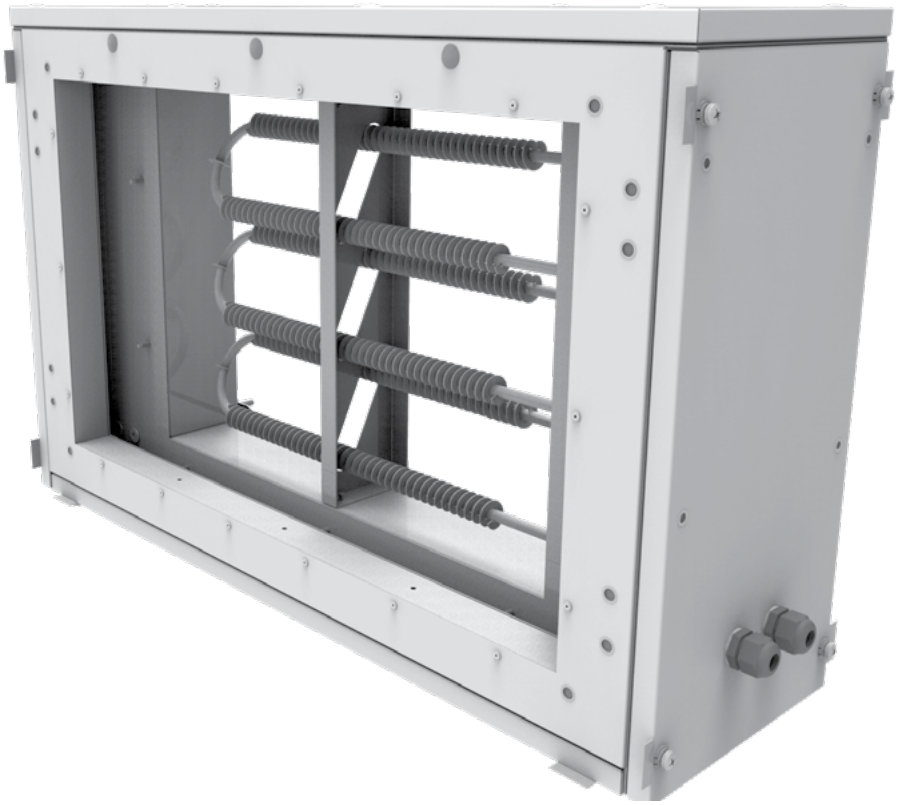


ELEKTRO-HEIZREGISTER

HE 500x300-5.1-1
HE 500x300-9.0-3
HE 600x350-5.1-1
HE 600x350-9.0-3
HE 600x350-12.0-3
HE 700x400-12.0-3
HE 800x500-24.0-3
HE 1000x500-24.0-3
HE 1200x600-24.0-3

DE *MONTAGEANLEITUNG*

BLAUBERG

INHALT

Bezeichnungsschlüssel 4
Technische Daten 4
Montage des Heizregisters 5
Elektrische Anschlüsse 7
Wartungshinweise 9
Lagerungs- und Transportvorschriften 9
Herstellergarantie 10
Abnahmeprotokoll 11
Verkäuferinformationen 11
Montageprotokoll 11
Garantiekarte 11

Das Elektro-Heizregister ist Bestandteil eines Lüftungssystems und nicht für den Einzelbetrieb ausgelegt.
Die Bauweise des Geräts wird ständig weiterentwickelt und optimiert, weshalb einige Modelle von der Beschreibung in dieser Anleitung abweichen können.

INFORMATION FÜR PRIVATE HAUSHALTE

Das Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) enthält eine Vielzahl von Anforderungen an den Umgang mit Elektro- und Elektronikgeräten. Die wichtigsten sind hier zusammengestellt.

1. Getrennte Erfassung von Altgeräten

Elektro- und Elektronikgeräte, die zu Abfall geworden sind, werden als Altgeräte bezeichnet. Besitzer von Altgeräten haben diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Altgeräte gehören insbesondere nicht in den Hausmüll, sondern in spezielle Sammel- und Rückgabesysteme.

2. Batterien und Akkus sowie Lampen

Besitzer von Altgeräten haben Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, im Regelfall vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zu trennen. Dies gilt nicht, soweit Altgeräte einer Vorbereitung zur Wiederverwendung unter Beteiligung eines öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers zugeführt werden.

3. Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten

Besitzer von Altgeräten aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern oder Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmestellen unentgeltlich abgeben. Rücknahmepflichtig sind Geschäfte mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m^2 für Elektro- und Elektronikgeräte sowie diejenigen Lebensmittelgeschäfte mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m^2, die mehrmals pro Jahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen. Dies gilt auch bei Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wenn die Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte mindestens 400 m^2 betragen oder die gesamten Lager- und Versandflächen mindestens 800 m^2 betragen. Vertreiber haben die Rücknahme grundsätzlich durch geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer zu gewährleisten. Die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe eines Altgerätes besteht bei rücknahmepflichtigen Vertreibern unter anderem dann, wenn ein neues, gleichartiges Gerät, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen erfüllt, an einen Endnutzer abgegeben wird. Wenn ein neues Gerät an einen privaten Haushalt ausgeliefert wird, kann das gleichartige Altgerät auch dort zur unentgeltlichen Abholung übergeben werden; dies gilt bei einem Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln für Geräte der Kategorien 1, 2 oder 4 gemäß § 2 Abs. 1 ElektroG, nämlich „Wärmeüberträger", „Bildschirmgeräte" oder „Großgeräte" (letztere mit mindestens einer äußeren Abmessung über 50 Zentimeter). Zu einer entsprechenden Rückgabe-Absicht werden Endnutzer beim Abschluss eines Kaufvertrages befragt. Außerdem besteht die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe bei Sammelstellen der Vertreiber unabhängig vom Kauf eines neuen Gerätes für solche Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 Zentimeter sind, und zwar beschränkt auf drei Altgeräte pro Geräteart.

4. Datenschutz-Hinweis

Altgeräte enthalten häufig sensible personenbezogene Daten. Dies gilt insbesondere für Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik wie Computer und Smartphones. Bitte beachten Sie in Ihrem eigenen Interesse, dass für die Löschung der Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten jeder Endnutzer selbst verantwortlich ist.

5. Bedeutung des Symbols „durchgestrichene Mülltonne"



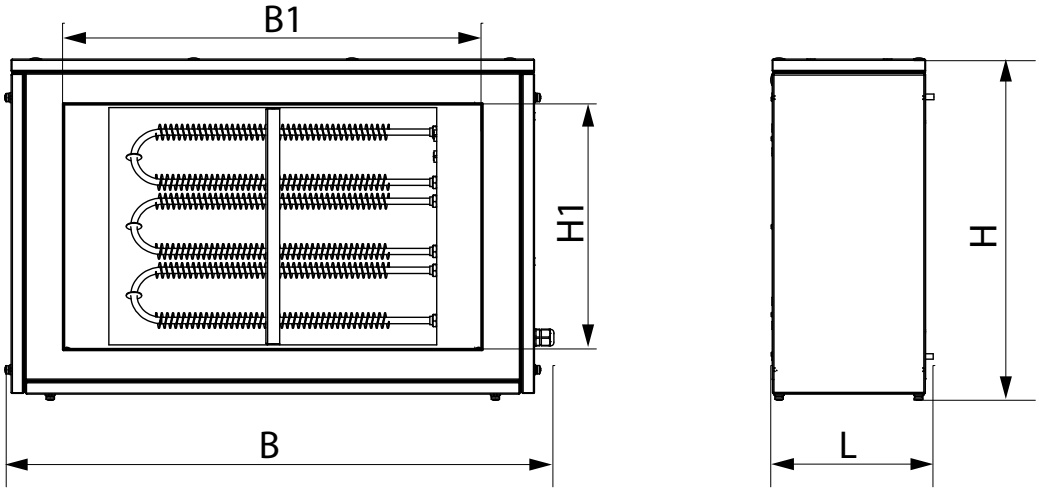
Das auf Elektro- und Elektronikgeräten regelmäßig abgebildete Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass das jeweilige Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu erfassen ist.

BEZEICHNUNGSSCHLÜSSEL

Heizregister	Elektro	Wartungsseite	Kanalmaße	-	Leistung, kW	-	Phasen
H: Heizregister	E: Elektro-	L: links R: rechts	500x300 600x350 700x400 800x500 1000x500 1200x600		5,10 9,0 12,0 24		1: einphasig 3: dreiphasig

TECHNISCHE DATEN

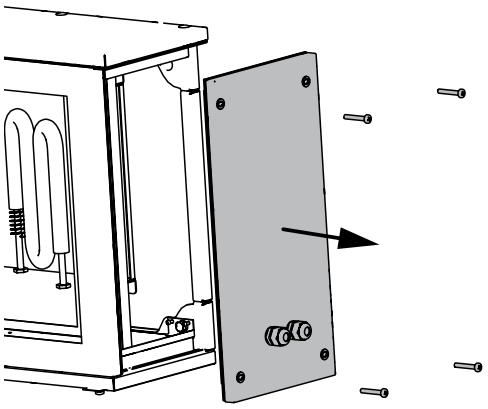
Modell Heizregister	BlauAir Modell	Anzahl der Heizkörper, Stk.	Gesamtleistung, kW	Triac-Regler	Leistung	Gesamtstrom, A
HE 500x300-5.1-1	BL02 RP 1500	3	5,10	RNS-5,1	1/230	22,2
HE 500x300-9.0-3	BL02 RP 2500		9,0	RNS-12,0	3/400	13,0
HE 600x350-5.1-1	BL02 RH 1500	3	5,10	RNS-5,1	1/230	22,2
	BL02 CFP 1500					
	BL02 CFH 1500					
HE 600x350-9.0-3	BL02 RH 2500	3	9,0	RNS-12,0	3/400	13,0
	BL02 CFP 2500					
	BL02 CFH 2500					
HE 600x350-12.0-3	BL03 CFP 3500	3	12,0	RNS-12,0	3/400	17,3
HE 700x400-12.0-3	BL03 RH 3500	3	12,0	RNS-12,0	3/400	17,3
	BL03 CFH 3500					
HE 800x500-24.0-3	BL07 CFP 5000	6	24,0	RNS-24,0	3/400	34,6
	BL07 CFP 6000					
HE 1000x500-24.0-3	BL07 RH 5000	6	24,0	RNS-24,0	3/400	34,6
	BL07 RH 6000					
	BL07 CFH 5000					
	BL07 CFH 6000					
HE 1200x600-24.0-3	BL12 RH 9000	6	24,0	RNS-24,0	3/400	34,6
	BL12 CFH 9000					



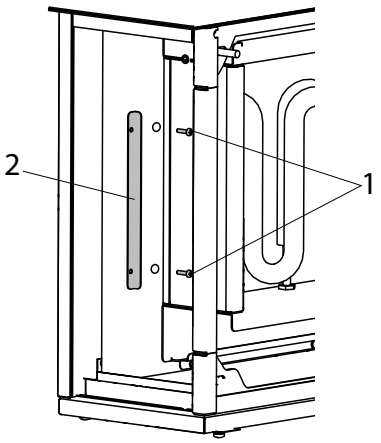
Standardgröße der Anlage	Elektro-Heizregister	B	H	L	B1	H1	Gewicht, kg
		mm					
BL02	HE 500x300-5.1-1	645	630	380	500	300	11
	HE 500x300-9.0-3						12
	HE 600x350-5.1-1	750	480	220	600	350	25
	HE 600x350-9.0-3						25
	HE 600x350-12.0-3						26
BL03	HE 600x350-12.0-3						27
BL03	HE 700x400-12.0-3	890	645	220	700	400	27
BL07	HE 800x500-24.0-3	1000	970	360	800	500	30
BL07	HE 1000x500-24.0-3	1280	710	360	1000	500	45
BL12	HE 1200x600-24.0-3	1410	907	505	1200	600	53

MONTAGE DES HEIZREGISTERS

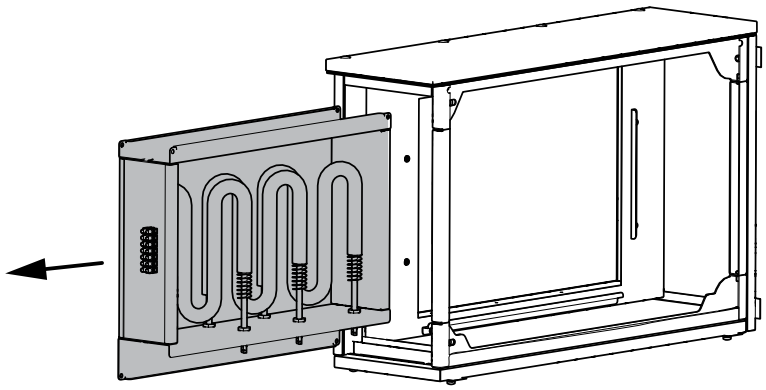
Lösen Sie die Schrauben und entfernen Sie die Seitenblende des Heizregisters.



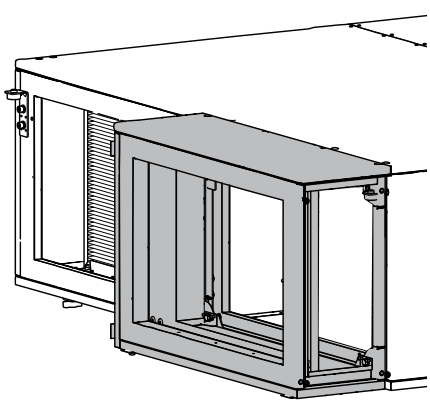
Lösen Sie die Schrauben (1) und entfernen Sie den Winkel (2).

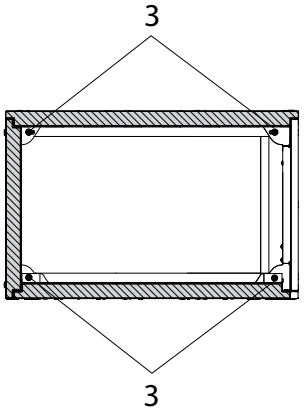


Nehmen Sie den Rahmen mit den Heizelementen aus dem Gehäuse des Heizregisters.

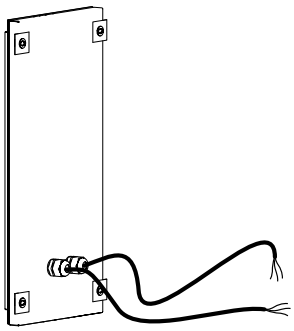


Befestigen Sie das Gehäuse des Heizregisters mit den Schrauben (3) am Gerät.





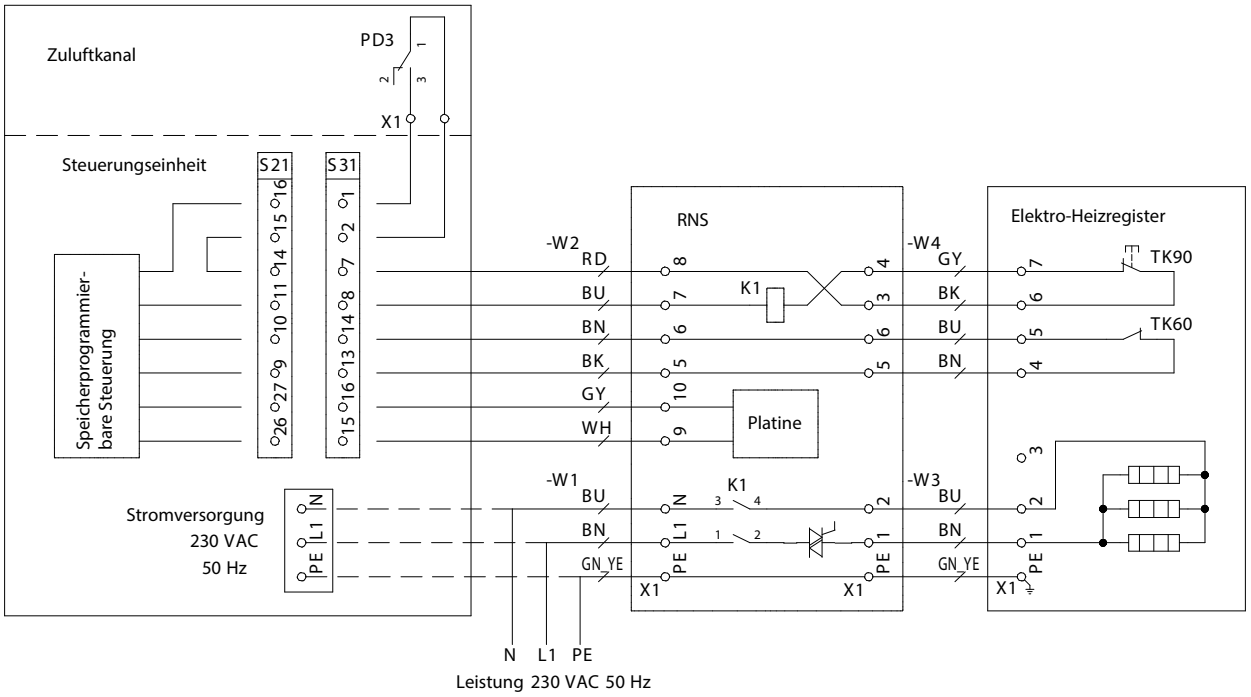
Setzen Sie den Rahmen mit den Heizelementen in das Gehäuse ein. Befestigen Sie den Winkel (2).
Führen Sie die Kabel in die Kabelverschraubungen und schließen Sie sie gemäß Anschlussschema an die Klemmleiste an.



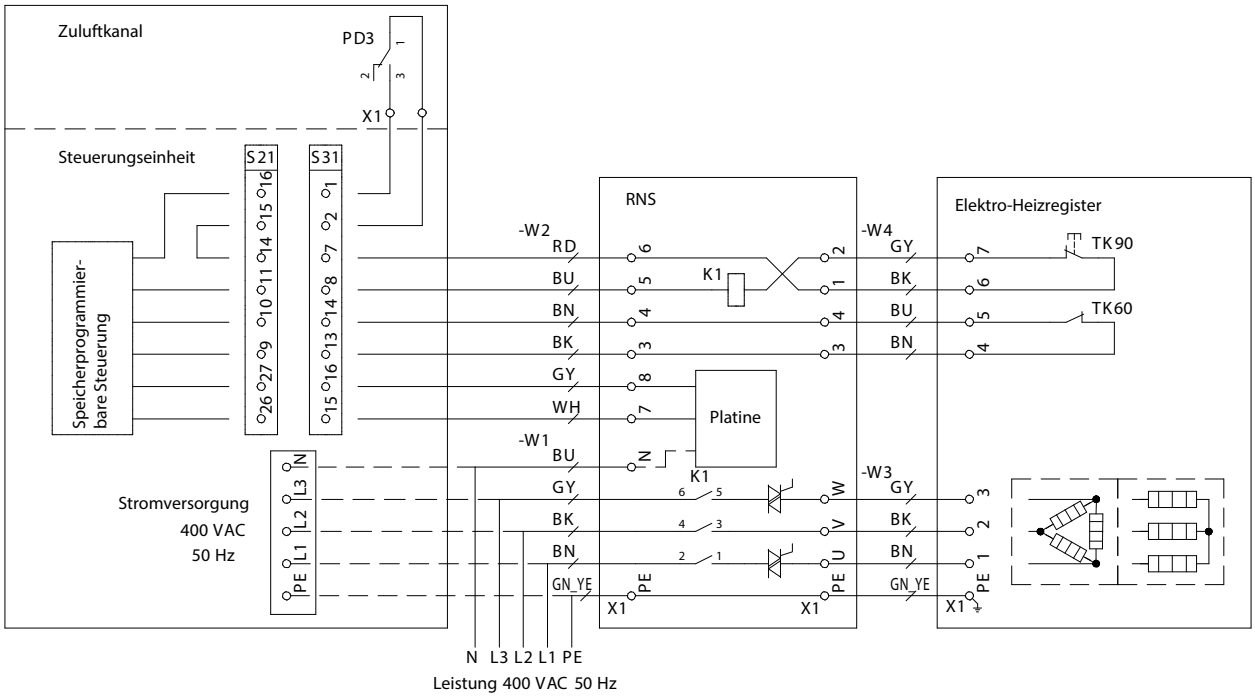
Bringen Sie die Seitenblende an.

ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE

FÜR EINPHASIGE HEIZREGISTER



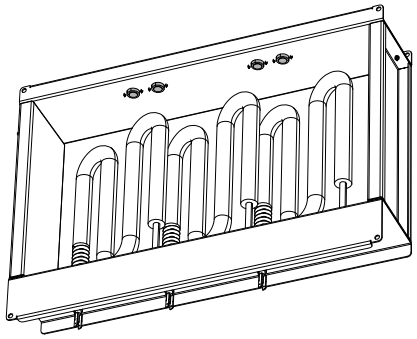
FÜR DREIPHASIGE HEIZREGISTER



BK – schwarz, BN – braun, BU – blau, RD – rot, WH – weiß, GY – grau, GN_YE – gelb-grün

Die Anschlusskabel des Heizregisters sind im Lieferumfang enthalten. Das Heizregister ist ausgelegt für den Anschluss von Thermokontakten mit einem 4 x 0,5 mm^2 Kabel und einer Stromversorgung mit 3 x 4 mm^2 Kabel (für einphasige Heizregister) bzw. 4 x 4 mm^2 (für dreiphasige Heizregister). Der Druckschalter wird mit einem 2 x 0,5 mm^2 Kabel angeschlossen. Vor dem Anschließen des Druckschalters muss der Jumper von der X1-Klemmenleiste in der Anlage (in der Sektion des Zuluftventilators) entfernt werden.

Das Elektro-Heizregister verfügt über zwei eingebaute Thermokontakte für den Überhitzungsschutz: TK50 mit einer Schalttemperatur von +50 °C mit automatischem Neustart und TK90 mit einer Schalttemperatur von +90 °C mit manuellem Neustart.
Um den Thermokontakt TK90 neu zu starten, nehmen Sie den Rahmen mit den Heizelementen aus dem Gehäuse des Heizregisters und drücken Sie die Neustart-Taste am Thermokontakt.



Zur Steuerung des Ventilatorbetriebs ist im Lieferumfang ein Differenzdruckschalter enthalten. Der Differenzdruckschalter wird im Zuluftkanal der Anlage oder im Lüftungsrohr montiert. Der Druckschalter muss so eingestellt werden, dass eine Fehlauslösung des Elektro-Heizregisters ausgeschlossen ist.

Warnung! Die Luftgeschwindigkeit muss mindestens 1,5 m/s betragen.

WARTUNGSHINWEISE

Wenn die Lüftungsanlage läuft und das Heizregister nicht in Betrieb ist, kann sich Staub auf den Heizelementen ablagern. Wenn das Heizregister eingeschaltet wird, können starke Verschmutzungen zu Brandgeruch oder sogar zu einem Brand führen.
Überprüfen Sie regelmäßig (jährlich) und vor der Heizsaison den Zustand der elektrischen Anschlüsse, der Heizelemente und deren Verschmutzungsgrad. Jegliche Verschmutzungen sollten mit einem Staubsauger mit weicher Saugdüse oder mit Druckluft entfernt werden.
Überprüfen Sie regelmäßig die Funktionsfähigkeit der Thermokontakte und des Druckschalters.

LAGERUNGS- UND TRANSPORTVORSCHRIFTEN

- Das Gerät in der Originalverpackung in einem belüfteten Raum bei einer Temperatur von +5 °C bis +40 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit bis maximal 70 % lagern.
- Dämpfe und Fremdstoffe in der Luft, die Korrosion verursachen und Anschluss-Abdichtungen beschädigen können, sind nicht zulässig.
- Bei Umschlagsarbeiten Hebezeug zur Vorbeugung möglicher Schäden verwenden.
- Die Transporterfordernisse für diese Ladungsart sind zu erfüllen.
- Die Beförderung mit Fahrzeugen jeglicher Art muss unter stetigem Schutz vor schädlichen mechanischen und witterungsbedingten Einflüssen erfolgen. Das Gerät nur in der Betriebslage transportieren.
- Be- und Entladearbeiten sorgfältig durchführen, vor Stößen schützen.
- Vor der ersten Verwendung nach dem Transport bei niedrigen Temperaturen muss das Gerät für mindestens 3 Stunden bei Raumtemperatur aufbewahrt werden.

HERSTELLERGARANTIE

Das Produkt entspricht den Europäischen Normen und Standards, den Richtlinien über Niederspannung und elektromagnetische Verträglichkeit. Hiermit erklären wir, dass das Produkt mit den maßgeblichen Anforderungen aus Richtlinie 2014/30/EU über elektromagnetische Verträglichkeit, Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU und Richtlinie 93/68/EWG über CE-Kennzeichnung übereinstimmt.
Dieses Zertifikat ist nach Prüfung des Produktes auf das Obengenannte ausgestellt.
Der Hersteller setzt eine Garantiedauer von 24 Monaten ab Verkaufsdatum über den Einzelhandel fest, unter der Bedingung der Erfüllung der Vorschriften für Transport, Lagerung, Montage und Betrieb durch den Verbraucher.
Bei Funktionsstörungen des Geräts durch werkseitig verursachte Fehler, die innerhalb der Garantiefrist auftreten, hat der Verbraucher Anspruch auf kostenlose Behebung der Mängel am Gerät mittels Garantiereparatur durch den Hersteller.
Die Garantiereparatur umfasst insbesondere Arbeiten zur Behebung von Mängeln beim Betrieb des Geräts, um eine bestimmungsgemäße Nutzung des Geräts innerhalb der Garantiefrist sicherzustellen.
Die Mängelbehebung erfolgt durch Ersatz oder Reparatur der defekten Teile oder Einheiten des Geräts.

Die Garantie-Serviceleistung umfasst nicht:
- Regelmäßige technische Wartung
- Montage/Demontage des Geräts
- Einrichten des Geräts

Für die Garantiereparatur muss der Verbraucher das Gerät, die Betriebsanleitung mit dem Vermerk des Kaufdatums sowie einen Zahlungsbeleg als Bestätigung des Kaufs vorlegen.
Das vorgelegte Modell des Geräts muss mit dem Modell übereinstimmen, welches in der Betriebsanleitung angegeben ist.
Wenden Sie sich für Garantieleistungen an den Verkäufer des Geräts.

Die Garantie gilt nicht in folgenden Fällen:
- Der Verbraucher legt den Ventilator nicht vollständig vor, wie in der Betriebsanleitung angegeben, einschließlich der vom Verbraucher demontierten Bestandteile des Geräts.
- Nichtübereinstimmung des Modells oder der Marke des Geräts mit den Angaben auf der Verpackung und in der Betriebsanleitung.
- Nicht fristgerechte technische Wartung des Geräts durch den Verbraucher.
- Bei vom Verbraucher zugefügten Beschädigungen des Gehäuses und der inneren Einheiten.
- Änderungen an der Konstruktion des Gerätes oder technische Änderungen am Gerät.
- Austausch und Verwendung von Einheiten oder Teilen, die nicht durch den Hersteller vorgesehen sind.
- Unzweckmäßige Benutzung des Geräts.
- Verletzung der Montagevorschriften des Geräts durch den Verbraucher.
- Verletzung der Vorschriften für die Steuerung des Geräts durch den Verbraucher.
- Anschluss des Geräts an ein Stromnetz mit einer anderen Spannung, als in der Betriebsanleitung angegeben ist.
- Ausfall des Geräts infolge von Spannungssprüngen im Stromnetz.
- Durchführung einer selbständigen Reparatur des Geräts durch nichtautorisierte Personen.
- Reparaturen des Geräts durch Personen, die nicht vom Hersteller autorisiert sind.
- Ablauf der Garantiefrist des Geräts.
- Verletzung geltender Vorschriften für die Beförderung des Geräts durch den Verbraucher.
- Verletzung der Vorschriften über die Lagerung des Geräts durch den Verbraucher.
- Rechtswidrige Handlungen von Drittpersonen in Bezug auf das Gerät.
- Ausfall des Geräts infolge höherer Gewalt (Feuer, Überschwemmung, Erdbeben, Kriege, militärische Handlungen jeder Art, Blockaden).
- Fehlen der Plomben, wenn solche durch die Betriebsanleitung vorgesehen sind.
- Nichtvorlage der Betriebsanleitung mit ausgewiesenem Kaufdatum.
- Fehlen des Kaufbelegs mit ausgewiesenem Kaufdatum, welcher den Kauf bestätigt.

ERFÜLLEN SIE DIE VORLIEGENDEN BETRIEBSANFORDERUNGEN, UM EINE ORDNUNGSGEMÄßE FUNKTION UND EINE LANGE LEBENSDAUER DES GERÄTS SICHERZUSTELLEN.

DIE GEWÄHRLEISTUNGSANSPRÜCHE KÖNNEN NUR DANN GELTEND GEMACHT WERDEN, WENN DAS GERÄT, EIN KAUFBELEG UND DIE BETRIEBSANLEITUNG, IN DER DAS KAUFDATUM NOTIERT IST, VORLIEGEN.

ABNAHMEPROTOKOLL

Typ des Geräts	Elektro-Heizregister
Modell	
Seriennummer	
Herstellungsdatum	
Prüfzeichen	

VERKÄUFERINFORMATIONEN

Bezeichnung der Verkaufsstelle	
Anschrift	
Telefon	
E-Mail	
Kaufdatum	
Gerät mit sämtlichem Zubehör mit einer Betriebsanleitung erhalten. Die Garantiebedingungen sind verständlich und akzeptiert.	
Unterschrift des Käufers	

Stempel des Händlers

MONTAGEPROTOKOLL

Das Gerät _____ ist gemäß den Anforderungen dieser Betriebsanleitung montiert und an das Stromnetz angeschlossen.	
Firmenname	
Anschrift	
Telefon	
Name, Vorname des Monteurs	
Montagedatum	**Unterschrift**
Die Montage des Geräts entspricht allen geltenden lokalen und nationalen Baunormen, elektrischen und technischen Normen und Standards. Das Gerät funktioniert einwandfrei, wie vom Hersteller vorgesehen.	
Unterschrift	

Stempel der Montagefirma

GARANTIEKARTE

Typ des Geräts	Elektro-Heizregister
Modell	
Seriennummer	
Herstellungsdatum	
Kaufdatum	
Garantiefrist	
Händler	

Stempel des Händlers

BLAUBERG

Blauberg Ventilatoren GmbH, Stäblistraße 6, 81477 München
help@blaubergventilatoren.de
www.blaubergventilatoren.de

B234-1DE_CW_250922-01
BV_GmbH234-1DE-01